

Campanda

Die Campanda-Studie:
**Wohnmobilurlauber, Reiseverhalten
und Fahrzeugangebot 2017**

Herausgabedatum: Juli 2018

Inhaltsverzeichnis

3 Gegenstand der Studie

3 Über Campanda

4 Demografische Daten zu Mietern

4 Geschlecht und Alter

5 Familienstand

6 Verteilung auf Bundesländer

8 Reiseverhalten der Mieter

8 Reisezeit

8 Reisedauer

9 Urlaubsziele

10 Die beliebtesten Freizeitfahrzeuge

10 Fahrzeugtypen

11 Herstellermarken

12 Angebot von Reisemobilen in Deutschland

13 Mietpreise von Freizeitfahrzeugen

13 Durchschnittlicher Tagesmietpreis nach Fahrzeugtyp

14 Luxuswohnmobil vs. Kastenwagen – ein Preisvergleich

15 Durchschnittlicher Tagesmietpreis der beliebtesten Reisemobilmarken

16 Durchschnittlicher Tagesmietpreis im Ländervergleich

17 Zusammenfassung

17 Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahr

18 Pressekontakt

Gegenstand der Studie

Wohnmobilreisen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Deutsche Urlauber entscheiden sich hierbei zunehmend für das Mieten eines Reisemobils. Die vorliegende Studie hat die demografischen Daten, das Reiseverhalten und die Fahrzeugvorlieben der Mieter untersucht und das ihnen zur Verfügung stehende Angebot beleuchtet. Die Datengrundlage hierfür lieferten die Campanda-Plattform und die Campanda-Facebook-Seite. Ausgewertet und analysiert wurden zum einen alle Buchungsanfragen, die im Jahr 2017 über die deutsche Campanda-Plattform getätigt wurden, und zum anderen alle deutschen Nutzer über 18 Jahre, die im letzten Jahr die Campanda-Facebook-Seite besucht haben.

Die Studie zeigt auf, wie sich die Wohnmobilmieterschaft demografisch zusammensetzt und welche Vorlieben sie bezüglich Reisezeit, -dauer und -ziel hat. Des Weiteren gibt sie Auskunft über die beliebtesten Fahrzeugtypen und Herstellermarken. Außerdem demonstriert die Studie, wie sich das Angebot in den einzelnen Regionen unterscheidet und wo es noch Erweiterungsbedarf gibt. Schließlich wird dargestellt, wie sich die Mietpreise je nach Fahrzeugtyp, Saison und Urlaubsland unterscheiden.

Über Campanda

[Campanda](#) hat sich seit seiner Gründung im Jahr 2013 zur weltweit größten Online-Plattform für das Mieten und Vermieten von Wohnmobilen und Campern entwickelt. Derzeit verfügt Campanda über 26.258 Fahrzeuge in über 42 Ländern. Das Angebot reicht vom kompakten Kastenwagen bis hin zum luxuriösen und vollintegrierten Premiumfahrzeug. Auf Campanda können Kunden weltweit Wohnmobile mieten, aber auch ihre eigenen Fahrzeuge vermieten.

Liebe Reisefreunde und Wohnmobilfans,

auch in diesem Jahr möchte ich Herstellern und Vermietern von Reisemobilen mit unserer Marktanalyse einen Einblick in das Geschäftsfeld der Wohnmobilvermietung geben. Ein Jahr ist seit der Veröffentlichung unserer letzten Studie vergangen und auf dem Markt der Wohnmobilvermietung hat sich einiges getan. Wie auch im letzten Jahr finden Vermieter oder die, die es werden möchten, in dieser Studie viele hilfreiche Informationen und Tipps rund ums Wohnmobil-Sharing. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!

Ihr Chris Möller

Gründer und Geschäftsführer von Campanda

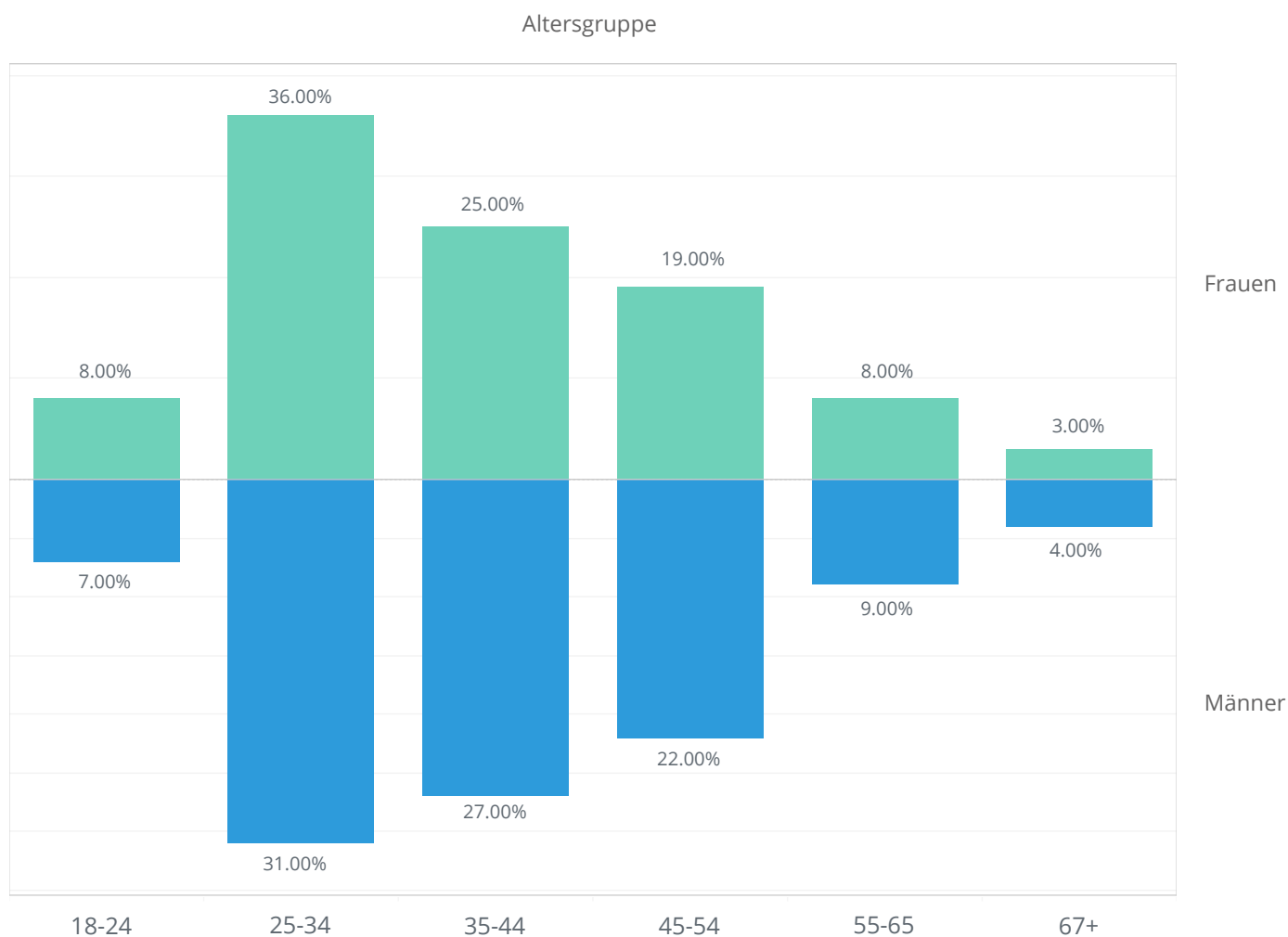
A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Chris Möller'.

Demografische Daten zu Mietern

Wer sind die Wohnmobilurlauber? Wie setzt sich die Zielgruppe bezüglich Geschlecht, Alter und Familienstand zusammen?

Geschlecht und Alter

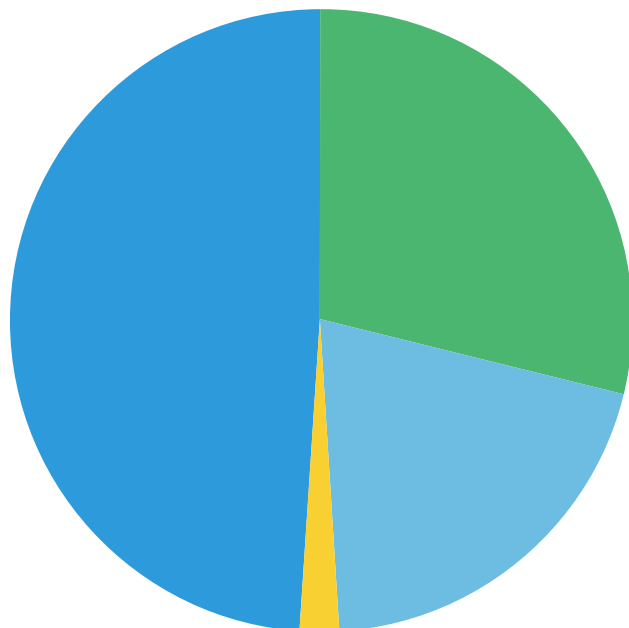
Zielgruppe nach Geschlecht und Alter in Deutschland



Quelle: Facebook; alle deutschen Nutzer über 18 Jahre, die im letzten Jahr die Campanda-Facebook-Seite besucht haben

- Die Zielgruppe ist im Hinblick auf das **Geschlecht relativ ausgeglichen**, mit 56 Prozent bilden **Männer die knappe Mehrheit**.
- Den **größten Anteil** sowohl der männlichen als auch weiblichen Interessenten machen die **25-bis 34-Jährigen** aus.

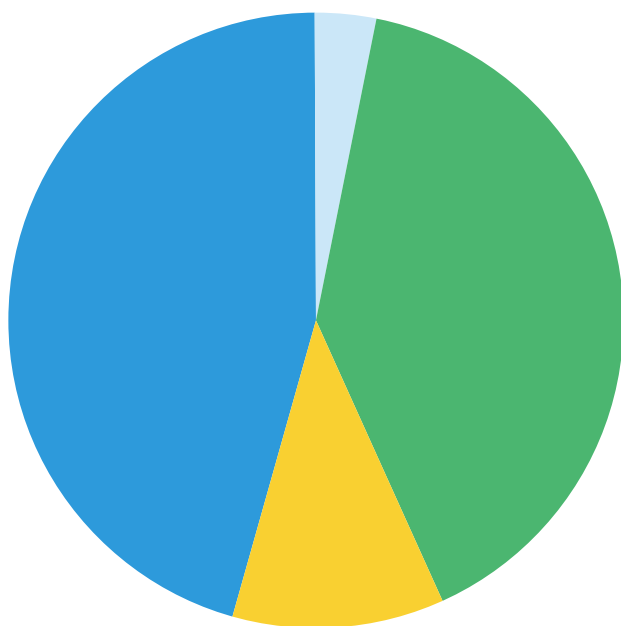
Familienstand



- Wohnmobilreisen sind bei Ehepaaren am beliebtesten: Fast die Hälfte der Nutzer ist verheiratet.
- 80 Prozent der Zielgruppe befindet sich in einer Beziehung.

■ In einer Beziehung 29% ■ Single 20% ■ Verlobot 2% ■ Verheiratet 49%

Quelle: Facebook: alle deutschen Nutzer über 18 Jahre, die im letzten Jahr die Campanda-Facebook-Seite besucht haben



13,89 % sind Familien mit älteren Kindern



29,85 % jüngere Kinder

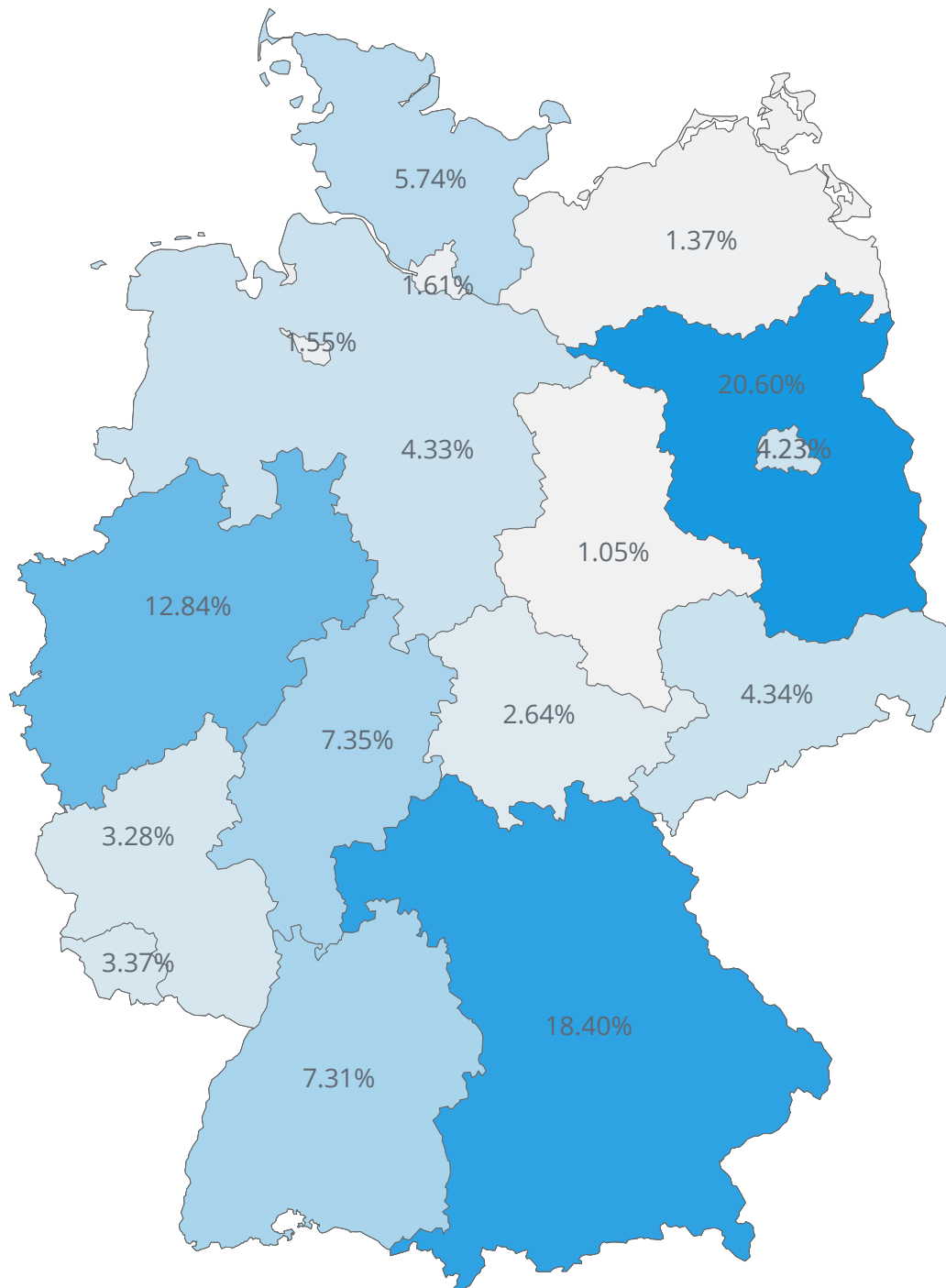
Datengrundlage: Auswertung aller Buchungsanfragen im Jahr 2017 auf campanda.de

■ Paare 46,32% ■ Familien 43,74% ■ Gruppen 7,10% ■ Alleinreisende 2,84%

- **Familien und Paare** stellen mit zusammen **über 90 Prozent** die überragende Mehrheit aller Mietanfragen.
- Bei den **Familien** ist die Nachfrage bei jenen **mit Kleinkindern am höchsten**.

Verteilung auf Bundesländer

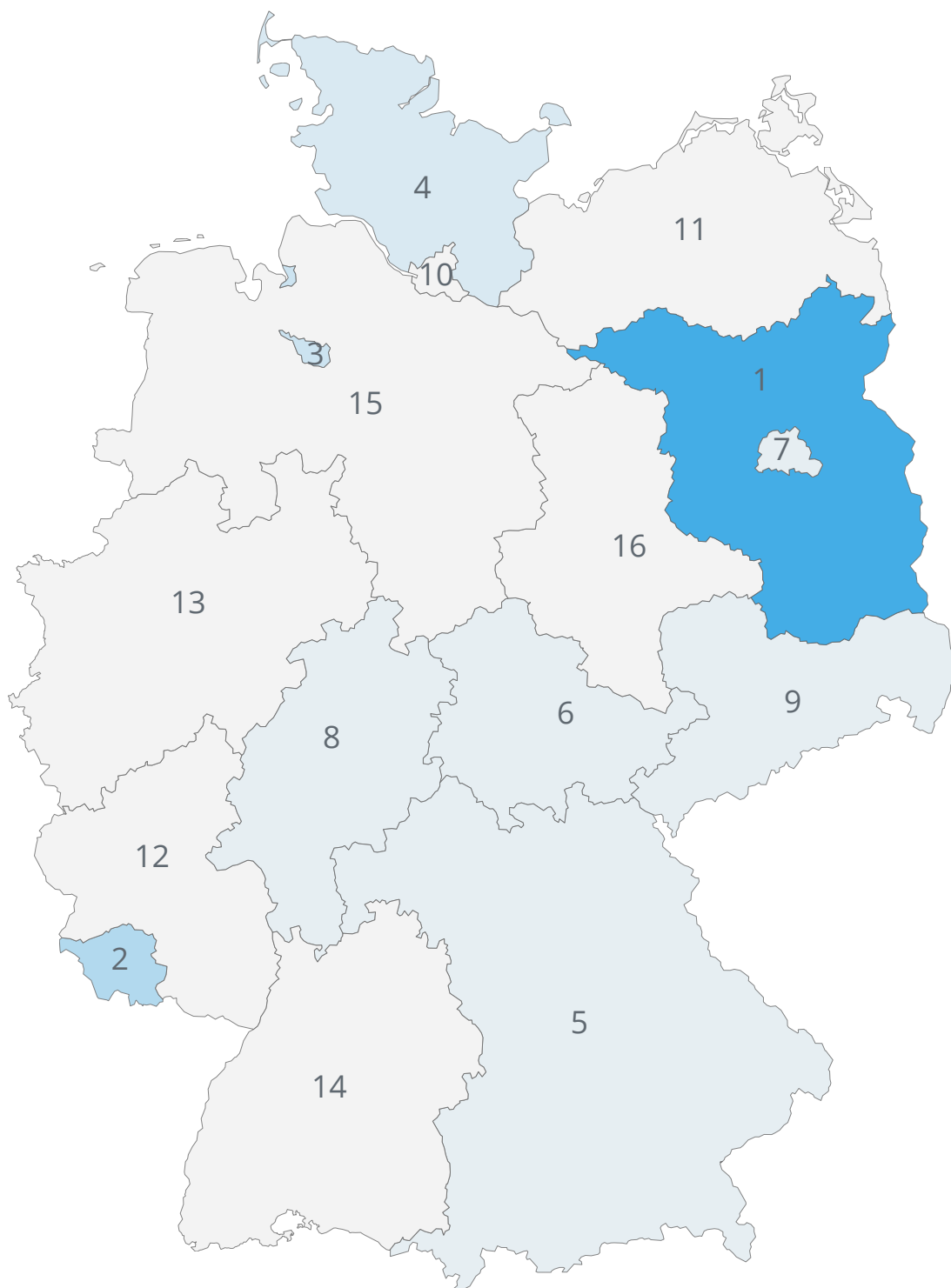
Aus welchen Bundesländern kommen die meisten Anfragen?



Erklärung zur Karte: Prozentuale geografische Verteilung aller Anfragen auf campanda.de

- Die **meisten Mietanfragen** kommen 2017 aus den **Bundesländern Brandenburg, Bayern und Nordrhein-Westfalen**.

Diese Bundesländer sind die verhältnismäßig größten Campingfans:



Erklärung zur Karte: Ranking der Bundesländer mit den meisten Buchungsanfragen auf campanda.de im Verhältnis zur Einwohnerzahl

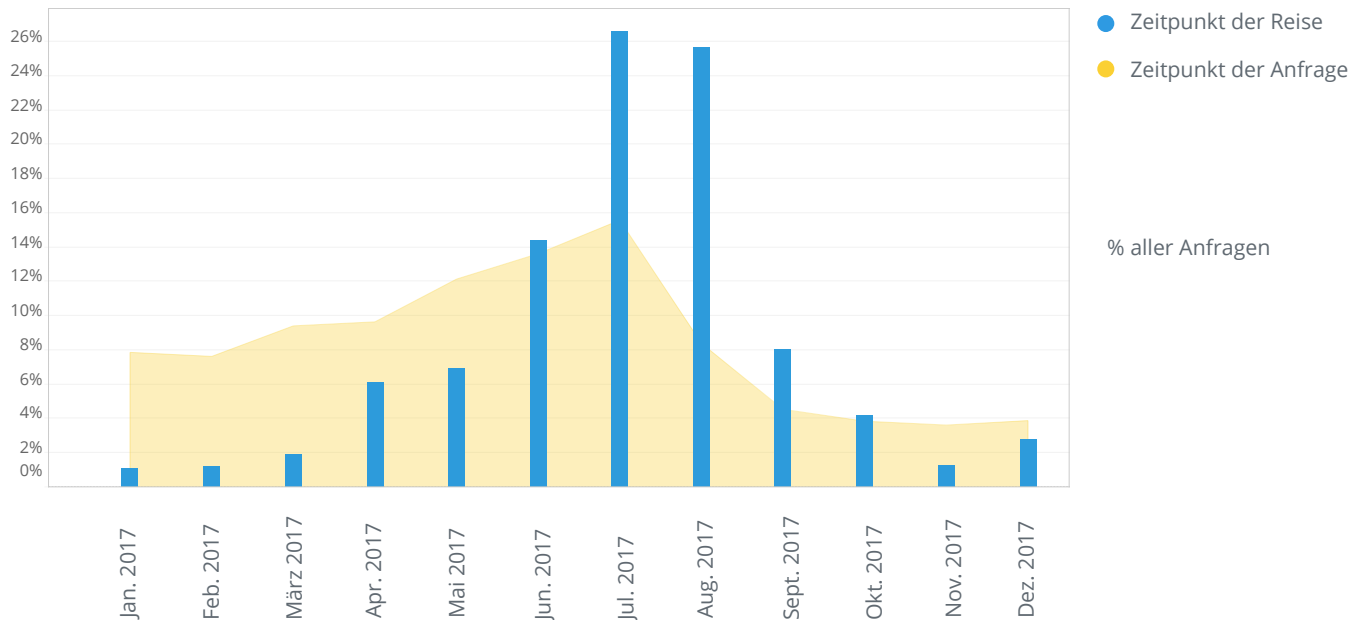
- Die **meisten Buchungsanfragen** in **Relation zur Einwohnerzahl** kamen 2017 wie auch im Vorjahr aus **Brandenburg**.
- Die zweitgrößten Campingfans sind die **Saarländer**.
- Platz 3 belegt **Bremen**.

Reiseverhalten der Mieter

Was sind die beliebtesten Reisemonate?

In welchen Monaten stellen Nutzer ihre Anfragen und wann treten sie die Reise an?

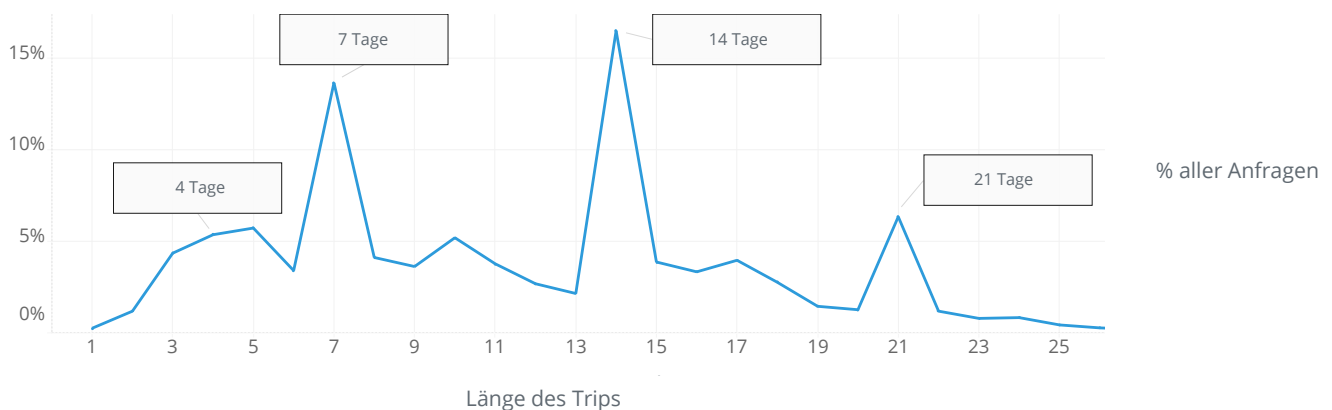
Reisezeit



- Die **meisten Anfragen** werden in den Monaten **Mai, Juni** und **Juli** gestellt.
- Die **beliebtesten Reisemonate** sind auch wie im Vorjahr die Sommermonate **Juli und August**.

Reisedauer

Wie lange verreisen die deutschen Urlauber mit dem Wohnmobil oder Wohnwagen? Sind Kurztrips oder längere Reisen beliebter?



- Die klassischen Reisezeiten von ein oder zwei Wochen sind die beliebtesten Varianten.
- Zudem werden Reisemobile auch oft für verlängerte Wochenendtrips oder dreiwöchige Touren angefragt.

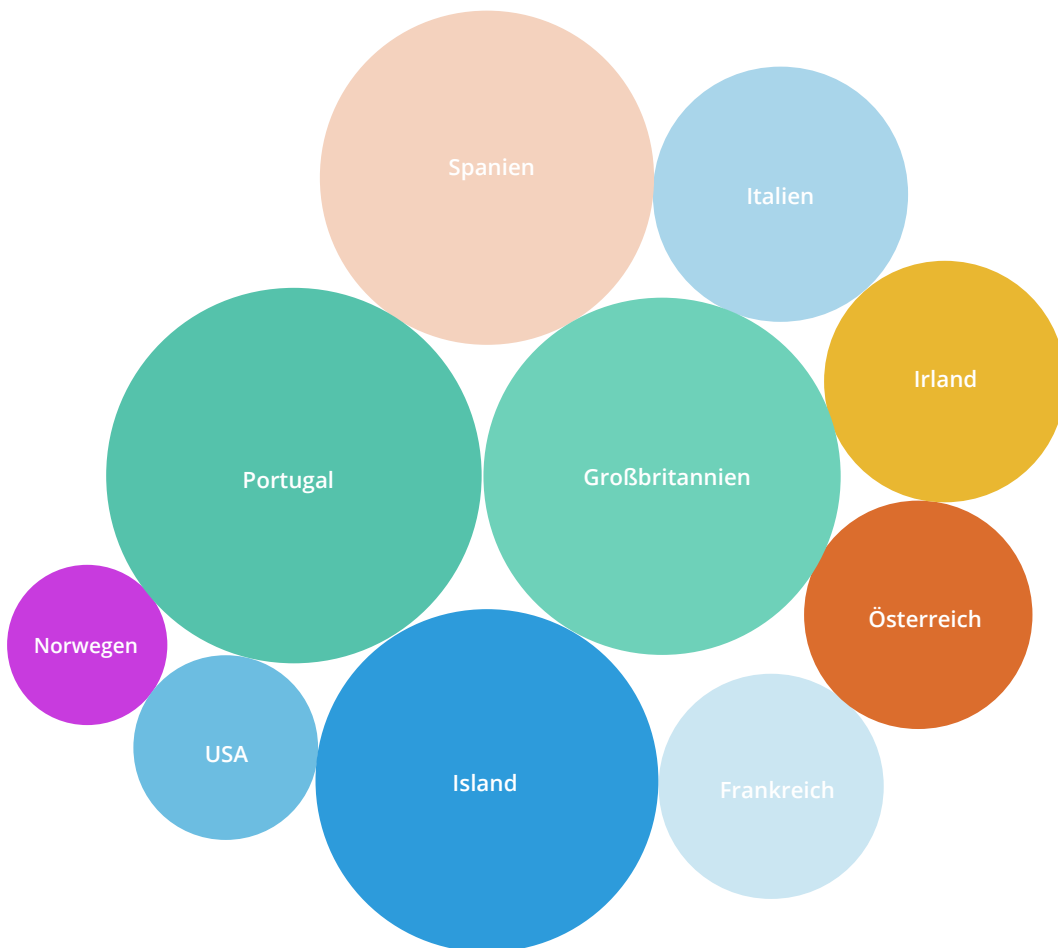
Tipp für Mieter: Wer im Sommer mit dem Wohnmobil verreisen will, sollte seine Anfrage am besten möglichst schon Anfang des Jahres stellen. Sonst kann es vorkommen, dass das gewünschte Fahrzeug für den angefragten Zeitraum bereits ausgebucht ist.

Der längste Trip in 2017

Der längste über Campanda.de gebuchte Wohnmobiltrip im Jahr 2017 dauerte 93 Tage. Abgeholt wurde das Fahrzeug in Deutschland.

Urlaubsziele

Die meisten deutschen Campingurlauber mieten ihr Fahrzeug in Deutschland und verbringen hierzulande auch gerne ihren Urlaub. Welche anderen Urlaubsziele sind bei ihnen besonders beliebt?



Erklärungen: Je größer der Kreis, desto beliebter ist das Reiseziel bei deutschen Urlaubern

Großbritannien, Portugal und Island sind wie auch im Vorjahr die beliebtesten Reiseziele der Deutschen.

Zum Vergleich: Auch bei französischen Wohnmobiliten gehörten 2017 neben dem eigenen Land Island und Portugal zu den beliebtesten Reisedestinationen.

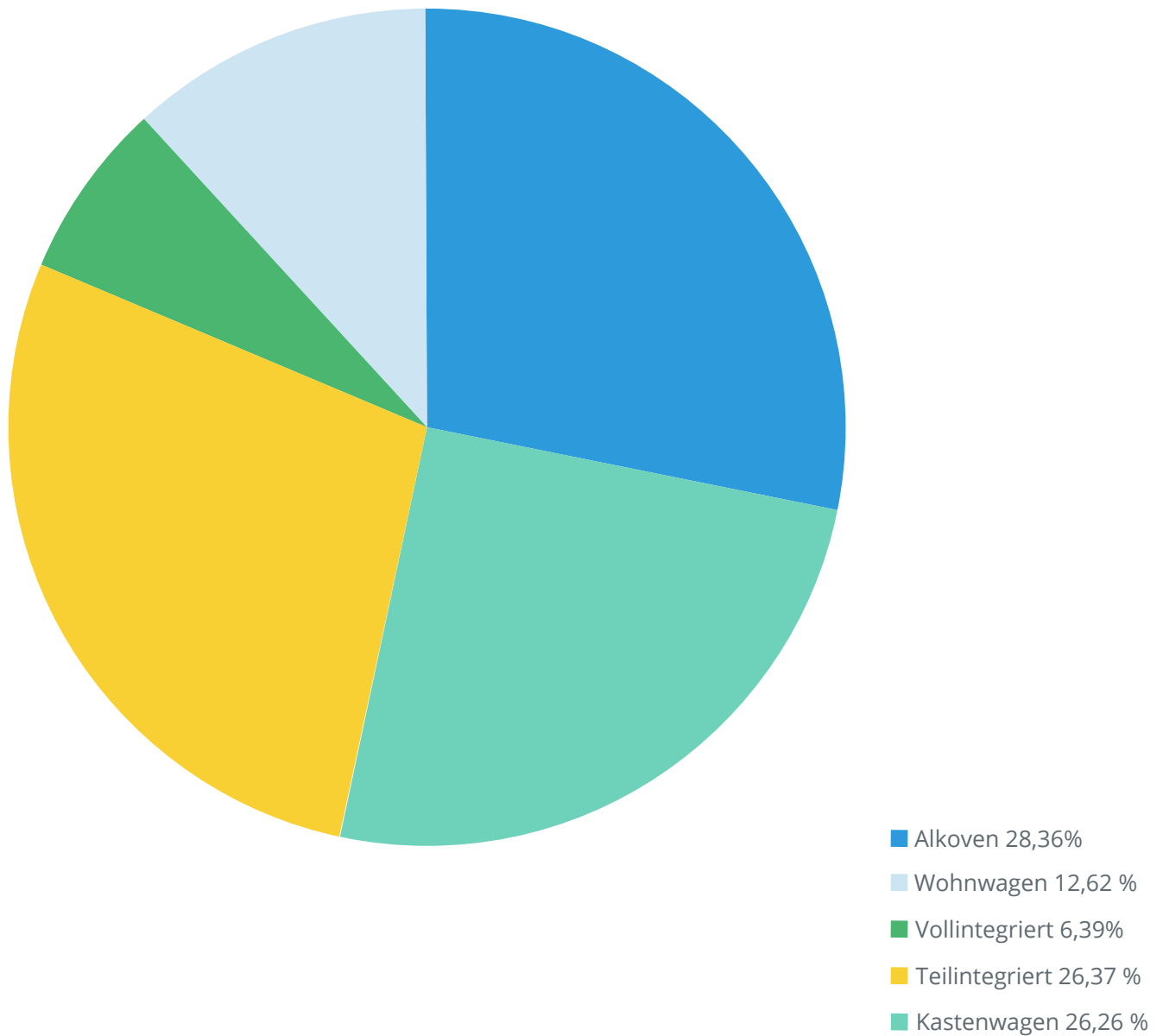
Camping als globales Phänomen

Deutsche reisen mit dem Wohnmobil vermehrt ins Ausland. Die Anzahl der Buchungen, die deutsche Kunden im Jahr 2017 außerhalb des eigenen Landes getätigt haben, ist im Vergleich zum Vorjahr um 45 Prozent gestiegen.

Die beliebtesten Freizeitfahrzeuge

Welches Modell ist bei deutschen Urlaubern am beliebtesten?

Fahrzeugtypen



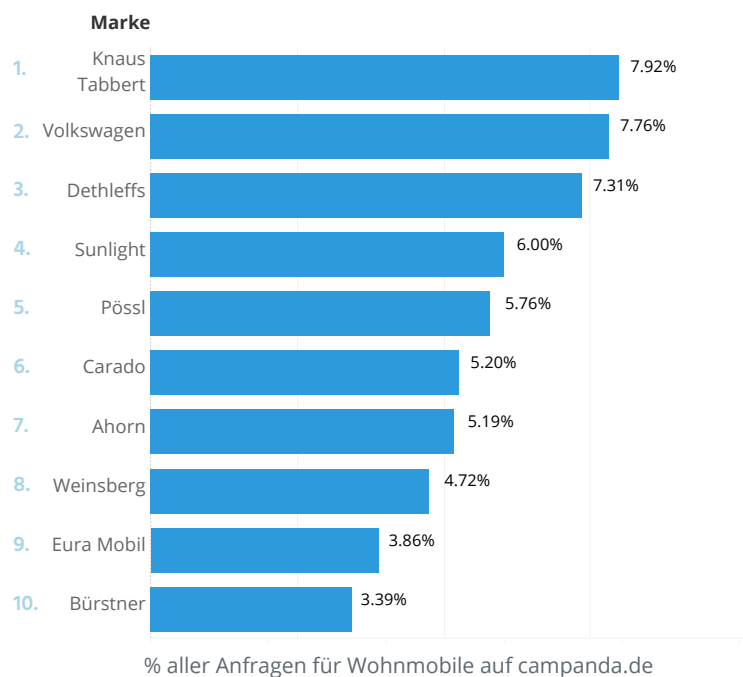
- Der **beliebteste Fahrzeugtyp** ist das familienfreundliche **Alkoven-Modell**, dicht gefolgt von **teilintegrierten Fahrzeugen und Kastenwagen**.
- **Vollintegrierte Modelle** sind vergleichsweise hochpreisig und werden **seltener** angefragt.

Herstellermarken

Im folgenden Abschnitt wird untersucht, ob es innerhalb der beiden Fahrzeugklassen 'Wohnmobil' und 'Wohnwagen' Marken gibt, die von deutschen Urlaubern besonders häufig angefragt werden.

Top 10 der Wohnmobilmarken 2017

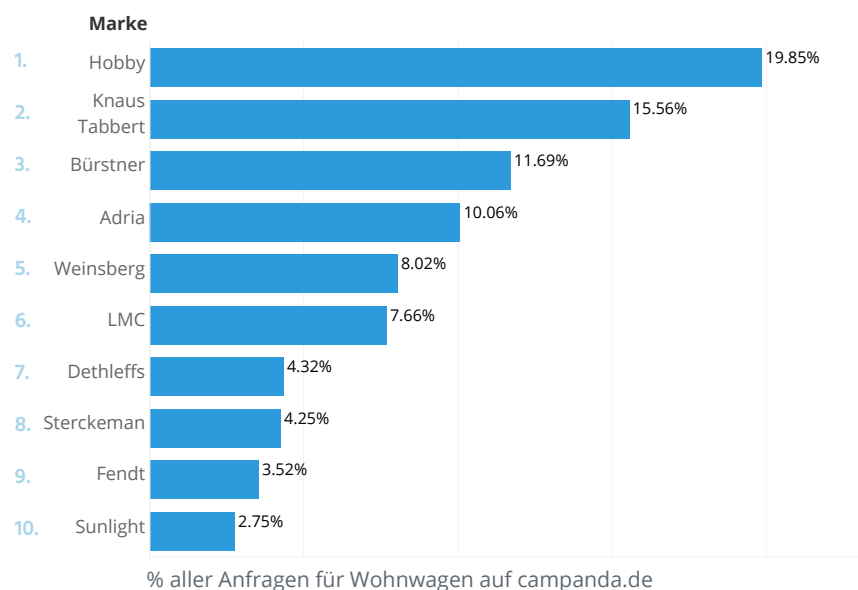
Die Bezeichnung *Wohnmobil* bzw. *Reisemobil* umfasst folgende Fahrzeugtypen: Alkoven, Kastenwagen, teil- und vollintegrierte Fahrzeuge.



- Sonstige Wohnmobilmarken: 42,89 Prozent mit weniger als 3,39 Prozent der Anfragen.
- Von insgesamt 111 angebotenen Wohnmobilmarken auf campanda.de machen die zehn am häufigsten angefragten Wohnmobilmarken 57,11 Prozent aus.
- Die zahlenmäßig **meisten Anfragen** wurden **für Reisemobile** der Herstellermarke **Knaus Tabbert** gestellt. Volkswagen und Dethleffs belegen Platz 2 und 3.

Top 10 der Wohnwagenmarken 2017

Die folgende Grafik bezieht sich auf Anfragen für *Wohnwagen*, d.h. Anhänger ohne eigenen Antrieb.



- Sonstige Wohnwagenmarken: 12,32 Prozent mit weniger als 2,75 Prozent der Anfragen.
- 87,68 Prozent aller Anfragen für Wohnwagen bezogen sich auf die zehn in der Grafik aufgeführten Marken. Insgesamt wurden 2017 auf campanda.de Wohnwagen von 30 verschiedenen Herstellermarken angeboten.
- Die mit **Abstand meisten Anfragen** wurden für **Wohnwagen** der Herstellermarke **Hobby** gestellt. An zweiter Stelle folgt die Marke **Knaus Tabbert**.

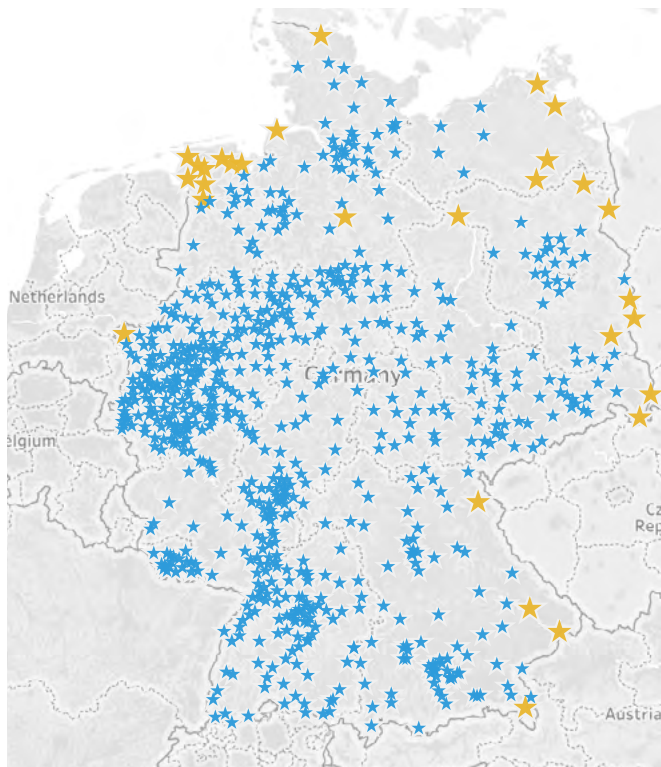
Das am häufigsten gebuchte Fahrzeug in Deutschland:

Dieses Fahrzeug der Marke Sunlight wurde im Jahr 2017 (wie auch im Vorjahr) am häufigsten über Campanda gemietet. Das Family Standard Wohnmobil (Standort Pirna) verfügt über vier Schlafplätze, Herd, Spüle und Kühlschrank.



Angebot von Reisemobilen in Deutschland

Wo ist die Angebotsdichte in Deutschland besonders hoch? Und in welchen Regionen besteht noch Potenzial für Vermieter?



Erklärungen zur Karte:

- Städte mit weniger als 15 Fahrzeugen
- Städte mit 15 oder mehr Fahrzeugen

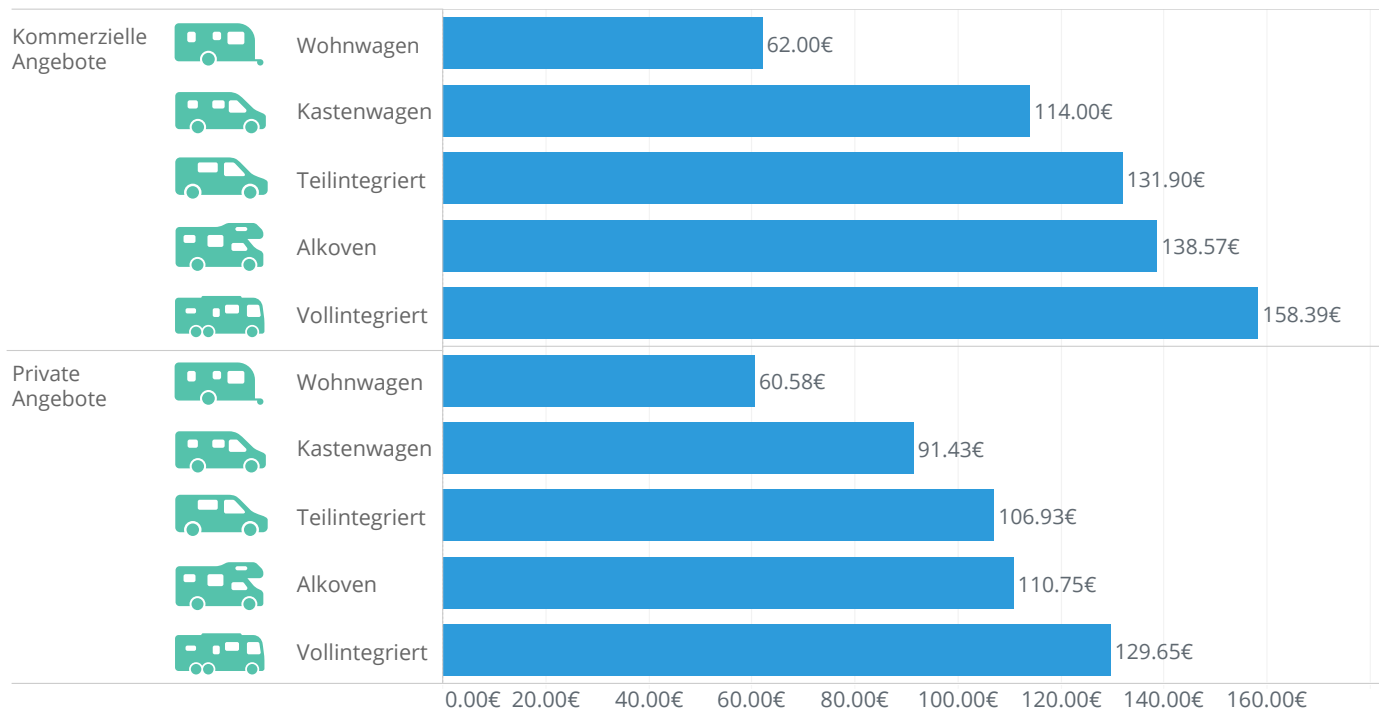
Datengrundlage: Auswertung des Fahrzeugangebots auf campanda.de im Jahr 2017

- In Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg war das Angebot an Reisemobilen groß.
- In Regionen wie Ost- oder Niederbayern und auch in einigen Gebieten in Niedersachsen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern fiel das Angebot gering aus.
- In einigen bayerischen Städten (wie Deggendorf, Passau oder Bad Reichenhall) besteht – aufgrund des bisher geringen Angebots in der Umgebung, aber der prinzipiell hohen Nachfrage nach Wohnmobilen in Bayern – noch viel Potenzial für Wohnmobilvermieter.

Mietpreise von Freizeitfahrzeugen

Der durchschnittliche Tagesmietpreis ist von Faktoren wie **Mietsaison und Marke, Typ, Alter** sowie **Standort des Fahrzeugs** abhängig.

Durchschnittlicher Tagesmietpreis nach Fahrzeugtyp im Jahr 2017



Datengrundlage: Auswertung aller Buchungsanfragen im Jahr 2017 auf campanda.de

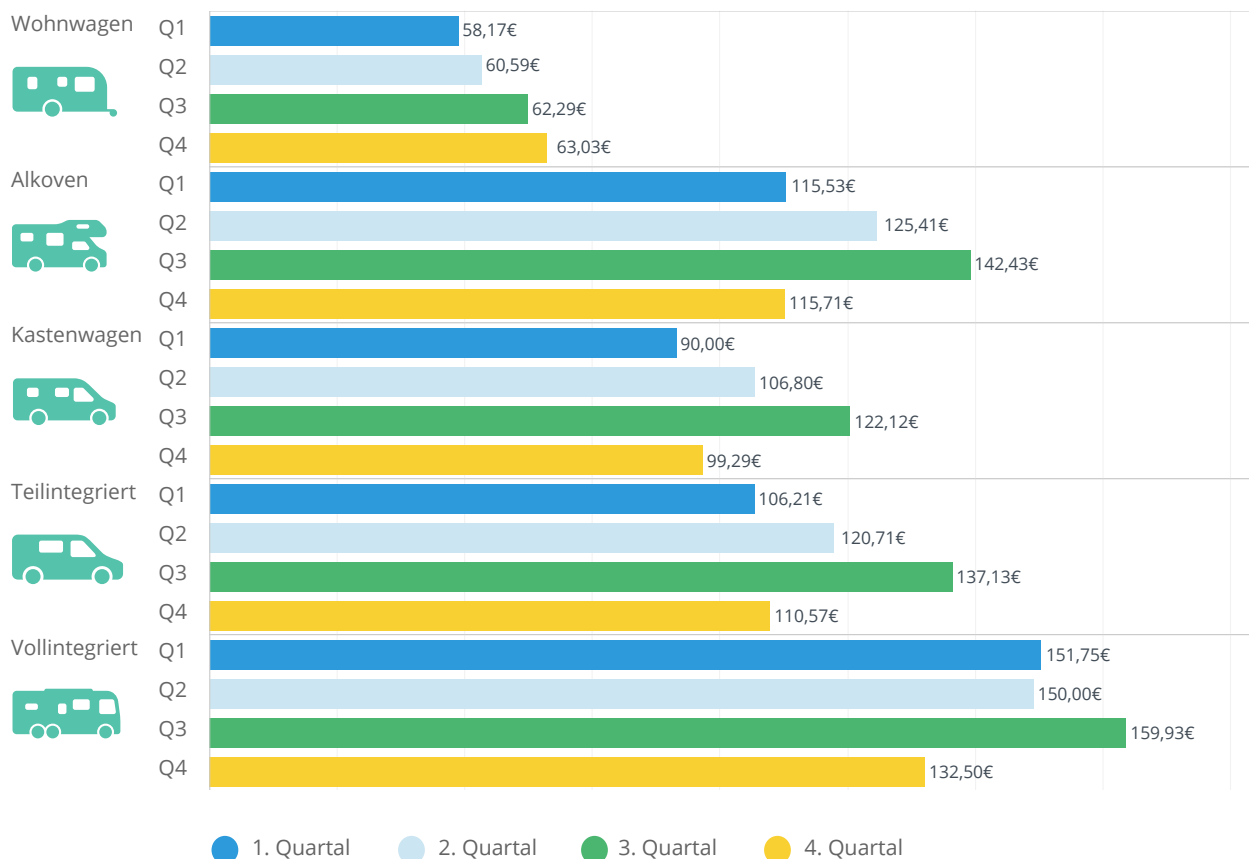
- Die **Mietpreise von privaten Vermietern** sind **günstiger als die von kommerziellen Vermietern**. Dies hängt damit zusammen, dass es sich bei den Fahrzeugen von Privatvermietern oftmals um ältere Modelle handelt.
- Vergleicht man die verschiedenen Fahrzeugtypen, so lässt sich feststellen, dass **Wohnwagen** mit durchschnittlich **61 bis 62 Euro Tagesmiete** die mit Abstand günstigste Variante des mobilen Reisens sind.
- Für **Alkoven-Modelle** liegt der durchschnittliche Tagesmietpreis **zwischen 111 Euro** (private Anbieter) und **139 Euro** (kommerzielle Anbieter) und damit im **oberen Preissegment**.
- **Vollintegrierte Fahrzeuge** sind sehr geräumig und bieten den höchsten Komfort, was sich auf den Preis auswirkt. Mit einem durchschnittlichen Tagesmietpreis von **130 Euro** (private Anbieter) **bis 158 Euro** (kommerzielle Anbieter) sind sie die kostspieligsten Modelle.

Luxuswohnmobil vs. Kastenwagen – ein Preisvergleich

Dieses vollintegrierte Concorde-Luxuswohnmobil vom Typ Charisma (Standort Itzstedt) bietet den Reisenden höchsten Komfort: Es verfügt über vier Schlafplätze und eine voll ausgestattete Küche. Das geräumige Badezimmer besteht aus einer separaten Dusche, WC und Waschbecken. Die große Heckgarage sorgt für reichlich Stauraum. Dieser Luxus hat seinen Preis: Mit circa 280 Euro pro Nacht war dieses Modell auch im Jahr 2017 das teuerste Fahrzeug, welches über Campanda in Deutschland gebucht werden konnte.

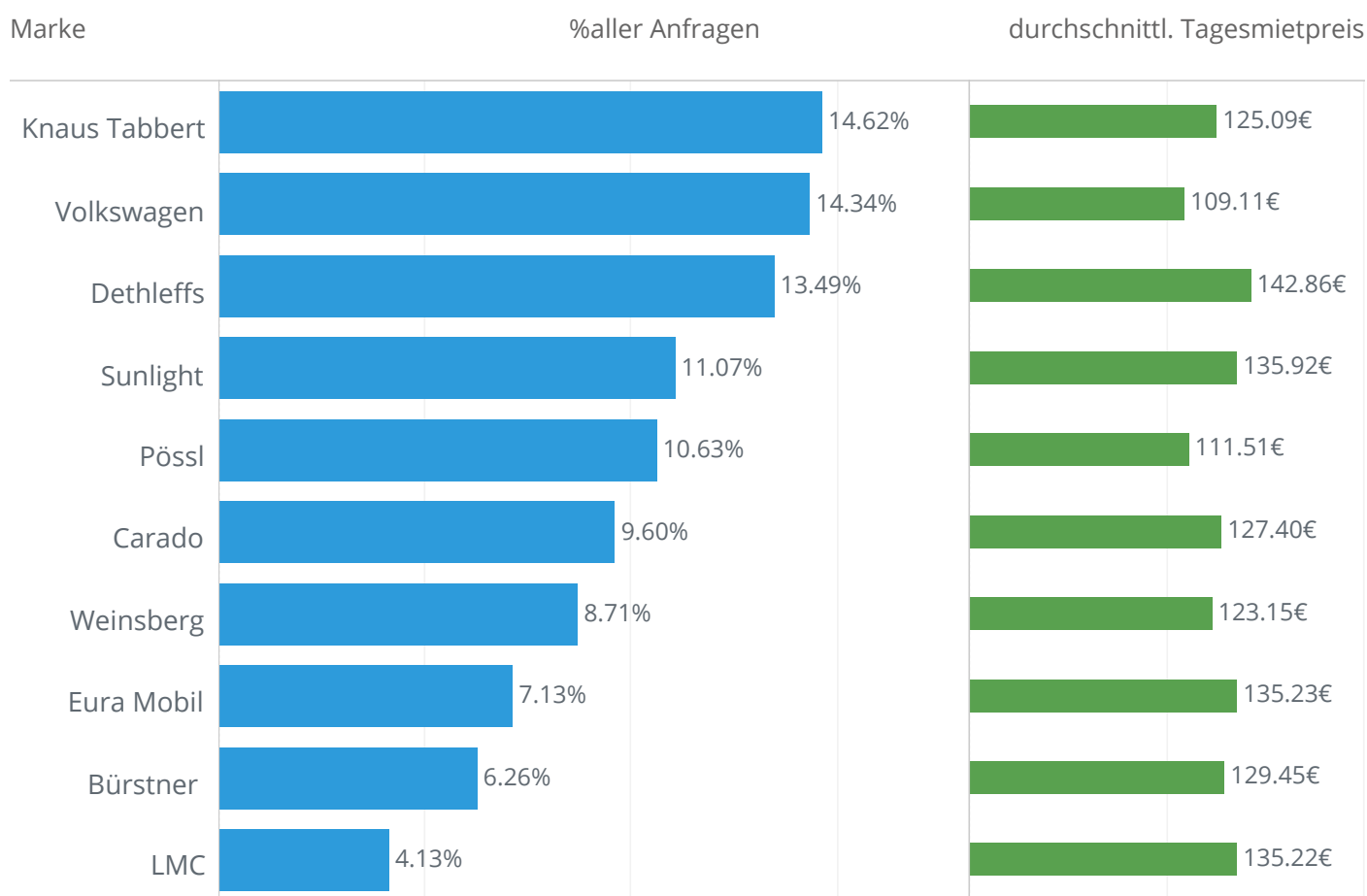


Der Kastenwagen Opel Vivaro (Standort Berlin) ist 2017 mit circa 35 Euro pro Nacht das günstigste Fahrzeug in Deutschland gewesen. Mit zwei Schlafplätzen eignet er sich bestens für eine Reise zu zweit. Der Van ist mit einer Camperküche ausgestattet. Diese verfügt über Spüle, Gaskocher und eine Kühlbox.



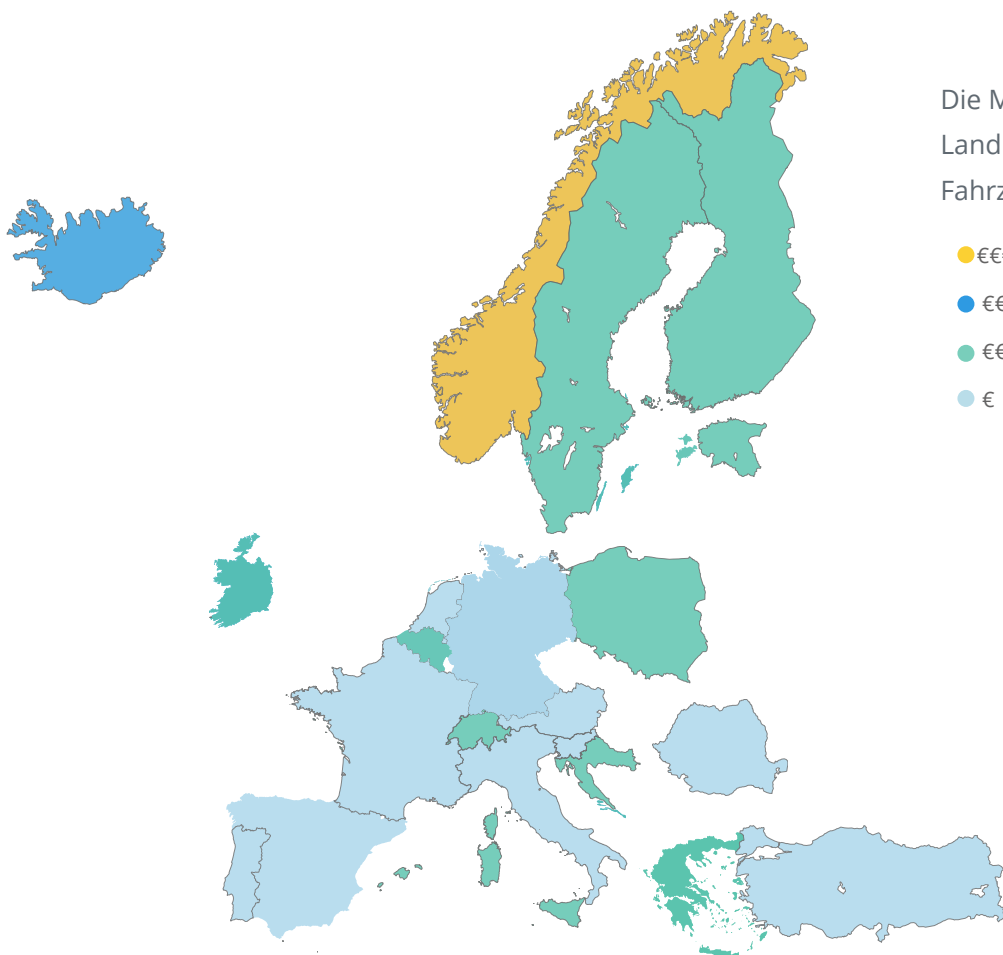
- Die **Preise**, die ein Vermieter für ein Fahrzeug verlangt, **schwanken** je nach **Fahrzeugtyp** und **Saison unterschiedlich stark**.
- **Im dritten Quartal** waren die **Preise** für alle Fahrzeugtypen bis auf den Wohnwagen am **höchsten**.
- Der durchschnittliche Tagesmietpreis für ein **teilintegriertes Modell** reichte von 106 Euro (Q1) bis 137 Euro (Q3) und **schwankte** damit um bis zu **über 30 Euro**.
- Die **Preise für Wohnwagen** lagen zwischen 58 Euro (Q1) und 63 Euro (Q4) und blieben damit saisonübergreifend relativ **stabil**.

Durchschnittlicher Tagesmietpreis der beliebtesten Reisemobilmarken im Jahr 2017

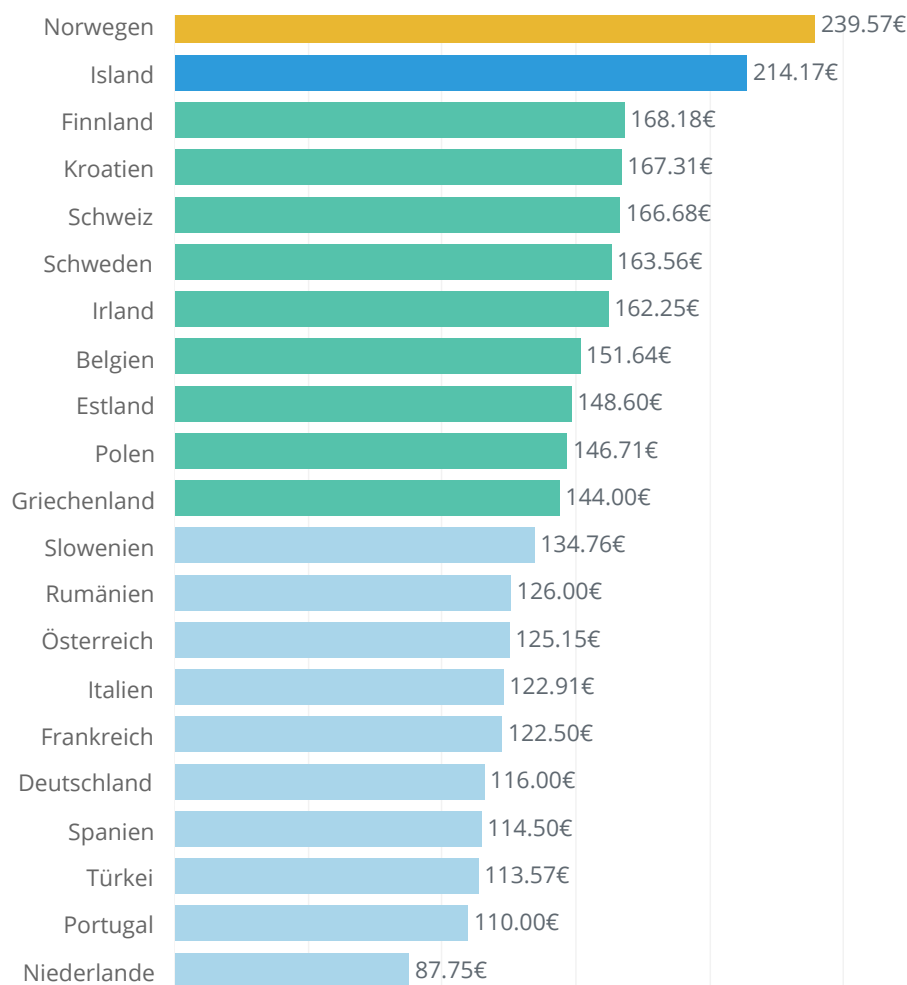


Der durchschnittliche Tagesmietpreis für Fahrzeuge der Marke Dethleffs ist am höchsten. Dennoch ist die Marke bei Kunden sehr beliebt und wird am dritthäufigsten angefragt.

Durchschnittlicher Tagesmietpreis im Ländervergleich im Jahr 2017



Die Mietpreise variieren je nach Land in dem ein Kunde das Fahrzeug anmietet.



- Die **Preisspanne** für eine durchschnittliche Tagesmiete liegt in Europa **zwischen 88 Euro und 240 Euro**.
- Es lässt sich ein **Nord-Süd-Gefälle** feststellen: In **Skandinavien und Nordeuropa** (vorneweg Norwegen, Island, Finnland) ist die **Miete** eines Reisemobils tendenziell recht **hoch**, in **Südeuropa** (darunter Portugal, Türkei, Spanien) ist der durchschnittliche **Tagesmietpreis** hingegen überwiegend **günstig**.
- **Deutschland** ist im europäischen Preisvergleich **eines der günstigsten Länder**.

Tipp für Mieter: In einigen Fällen lässt sich Geld sparen, wenn man das Fahrzeug in einem Nachbarland mietet. Möchte beispielsweise ein Kunde aus der Schweiz nach Skandinavien fahren, wäre das Abholen des Wohnmobils in Deutschland oder Österreich günstiger.

Zusammenfassung

- Die größten Campingfans kommen aus den Bundesländern Brandenburg, Saarland und Bremen.
- Besonders in West- und Süddeutschland besteht ein gutes Angebot an Freizeitmobilen. Im Norden, Osten und Südosten Deutschlands gibt es hingegen Regionen, in denen das Angebot bisher eher gering ausfällt. Hier besteht noch viel Potenzial für Vermieter.
- Alkoven-Modelle und Teilintegrierte sind auch wie im Vorjahr die beliebtesten Fahrzeugtypen.
- Bei den Wohnmobilen werden Fahrzeuge der Marke Knaus Tabbert zahlenmäßig am häufigsten angefragt; bei den Wohnwagen werden Fahrzeuge der Marke Hobby bevorzugt.
- Wohnwagen sind die mit Abstand günstigste und vollintegrierte Fahrzeuge die kostspieligste Variante des mobilen Reisens.
- Die meisten Urlauber verreisen für 14 Tage. Auch vier- und siebentägige Trips sind gängige Reiseperioden. Die beliebtesten Reisemonate sind Juli und August.
- Populäre Reiseziele außerhalb Deutschlands sind Großbritannien, Portugal und Island.

Da die Campanda-Studie nun das zweite Mal erscheint, kann und soll im folgenden Abschnitt auf die Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahr eingegangen werden.

Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahr

Betrachtet man zunächst die demografischen Daten der Campanda-Kunden, so lässt sich feststellen, dass es im Vergleich zum Vorjahr mehr weibliche Interessenten gibt: Waren im Jahr 2016 vierzig Prozent der Interessenten Frauen, sind es im Jahr 2017 vierundvierzig Prozent. Auch in Bezug darauf, von wem die Mietanfragen gestellt wurden, gab es im Vergleich zum Vorjahr eine Verschiebung: So wurden 2017 weniger Anfragen von Gruppen und mehr Anfragen von Familien gestellt. Während die Nachfrage nach Miet-Campern weiterhin zunimmt, wächst das Angebot in der gesamten Branche vergleichsweise langsam. Die zunehmende Begeisterung am Campingurlaub und die stetige Modernisierung der Fahrzeuge haben einen leichten Preisanstieg im Vergleich zum Vorjahr zur Folge. So ist eine Erhöhung der Mietpreise für Reisemobile in fast allen europäischen Ländern zu verzeichnen. Die einzigen Ausnahmen bilden die Schweiz und die Niederlande: Hier können im Vergleich zum Vorjahr fast elf Euro bzw. 17 Euro pro Tag gespart werden. Den größten Preisanstieg gab es in Norwegen mit über 61 Euro mehr pro Tag. Auch in Deutschland lässt sich eine Erhöhung der Preise feststellen: Mit 116 Euro und damit 17 Euro mehr als im Vorjahr ist auch in der Bundesrepublik die Miete für ein Reisemobil teurer geworden. Camping entwickelt sich zudem zu einem zunehmend globalen Phänomen: So ist die Anzahl der Buchungen, die deutsche Kunden außerhalb des eigenen Landes getätigt haben, im Vergleich zum Vorjahr um 45 Prozent gestiegen.

HERAUSGEBER

Campanda GmbH
Uhlandstrasse 175
10719 Berlin
www.campanda.de

Pressekontakt

Katharina Höll
Telefonnummer: +49 (0) 30 80 95 20 454
E-Mail: katharina.hoell@campanda.com

© Campanda

Die weitere Verbreitung oder Veröffentlichung von Grafiken, Text(ausschnitten)
und Zahlen ist nur unter Angabe der Quelle zulässig.